

- 1) Bis hierher sind alle Ausgaben durchgestrichen.
- 2) s. EA V 2, 1223 (Nr. 962). Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch durch Beat II. Zurlauben vertreten.
- 3) s. Anm. 1
- 4) Bis hierher sind die Einnahmen durchgestrichen.
- 5) Dieser Punkt ist durchgestrichen.
- 6) Platz für die Tagesangabe ausgespart
- 7) s. Zurlaubiana AH 128/151A Pt. 14
- 8) Alle Einnahmen sind von hier weg durchgestrichen.

---

AH 128, 231-232 und 237-238

## 151

1642

A

"BUOSSEN RODUL<sup>1</sup>, UNDER HERREN AMMAN[N VON STADT UND AMT ZUG]  
BEAT [II.] ZUR LAUBEN ANNO 1641 UND 1642 BISS ZUR JAHR-  
RECHNUNG UFFGLOUFFEN UND ABBUESST WORDEN", [AUFGEZEICHNET  
VOM ZUGER LANDSCHREIBER ADAM SIGNER]

- 
- [1.] *Erstlich sol Adam Sentz [=Senz, von Aegeri]  
von fluochen schwerens friden versägens und mitt  
wortten frid brächens wägen* 30 lb.  
*buoss"*
- [2.] *"sol peter Rinderlins [=Rinderli, von Zug]  
parthey Eben von des handels wägen<sup>2</sup>"* 30 lb.  
*"Jezunder leyder uss sinem geldt gnomen da er sich Lyblos  
gmacht etc."*
- [3.] *"sol Melcher Tossenbach [=Dossenbach] Jmm Tall-  
acher [=Talacher] wylen Jm wägen Jrer Teilung für  
Statt und ammbt[srat] potten und ungehorsam uss-  
blichen"* 5 lb.
- [4.] *"Solltte houbt[m. Hans] Mäner [=Menner, von Baar]  
wann er den weybel zu Ba[a]r uff syn von Urj wider-  
heimb kunfft nitt Jn 3: tagen Zalt hatt, ist also  
bim weybel nachfrag zhaltten<sup>2</sup>"* 15 kronen  
*"NB."*
- [5.] *"sol willhelm wäber [=Weber, gen. Güder, von  
Zug], dass er dem underweybel [der Stadt Zug, Jakob  
Stocklin] hundtsfust gsagt hatt"* 20 gl.<sup>3</sup>  
*"nota Jst Jn der gefangenschafft [d.h. im Gefängnis] gsyn etc."*
- [6.] *"sol Lüttenanth Osswaldt Meyenberg ze Ba[a]r, von  
fluochen und schwörens wägen<sup>4</sup>"* 10 lb.  
*"underweybel hats empfangen von [Gastwirt] h[an]s Feyssen  
[=F e i s s, von Zug] Frauwen etc."<sup>5</sup>*
- [7.] *"sol wernj Zim[m]er von friden versagens wägen<sup>6</sup>"* 15 lb.  
*"Zalt"*
- [8.] *Uollj Hotz [gen. der Krumme] von deinigkon  
[=Deinikon] von thrinckens wägen dass er überglüffen* 5 lb."

- "Jst sidther wider Zuo Menzingen geschächen  
Jst wegen luogs nit Zuo erhalten"
- "[9.] M[eister] Michel Keyser [=Keiser] der schlosser [von Zug] mit wortten fridbrochen<sup>6</sup> 10 lb."  
"Jn syner Rechnung"
- "[10.] Soll der Clyn [Beat Jakob] **Meyenberg** [von Baar] 6 Kr.<sup>7</sup>
- [11.] Ruodj **Landtwing** [von Zug] soll ... [6] lb.<sup>8</sup>"  
"Zalt"
- "[12.] Peter Rüdj [=Rüedi] zu hinderburg [=Hinterburg] von Reuw und hundts fustes wägen<sup>8</sup> 10 lb."  
"Zalt Schnider [Wolfgang] Mertz [=M e r z, von Zug]"
- "[13.] Meyster wolffgang martj [=Marti] von Nüchen [=Neuheim], über friden den heinj **Bumbacher** [von Menzingen] uff gass aben gladen. Jtem dass er ein Täuffer sambt anderen um 12 gl. verfrassen helfen. Jtem dass er Hanss Röllins [=Röllin] frouw gschlagen, letstlich auch dess **Carodis** handel verbrichten wollen, von diser hendlen aller wägen, sol er Buoss erlegen 12 gl. ist 40 lb.<sup>8</sup>"  
"diss ist nit gleidet. Nota dem Jehnigen nachfragen der darby gsyn".
- "[14.] Jung Fendrich Caspar **Meyenberg** 4 lb.  
dem underweybel geben<sup>8</sup>
- [15.] M[eister] Hanss **Sattler** gnantt Schmidt Brossi [=Schmied Brosi, von Baar] 10 lb."<sup>8</sup>  
"Zalt mich"  
"Jst auch 2 mahl nit erschienen"
- "[16.] Michel **Heinrich** [von Aegeri] von Eydt übersächens und uss thrüwens wägen 5 lb.  
buoss, sol der Schmidt Jm dorff [zu Zug] Zallen."<sup>8</sup>  
"Zalt der schmidt"
- "[17.] dem **Birlj** [von Zug] mit wortten fridbrochen 6 lb.  
ufferlegt"<sup>8</sup>  
"Zalt"
- "[18.] Adam Thwerenboldt [=Twerenbold, von Zug] der wächter auch mit wortten fridbrochen 6 lb.  
Buoss."<sup>8</sup>  
"Zalt"
- "[19.] M[eister] Thomann Krydler [=Kridler] der [Huf-]Schmidt [von Baar] von Schwörens wägen 8 lb."<sup>8</sup>  
"Zalt 6 lb."
- "[20.] M[eister] Hanss Wolffgang Hedinger [=Hediger, gen. Schiffring, von Zug] ein frid brochen mit wortten 10 lb."<sup>8</sup>  
"Zeigt dem Stattschryber [Beat Konrad W i c k a r t]"
- "[21.] Büchsenschmidt [**Hermann** NN, gen.] gressler 8 lb.  
ein fridbruch mit wortten
- [22.] Hanss **Zürcher** uff hinderwyden [=Hinterwiden] 5 lb.<sup>8</sup>
- [23.] Weybel von Aegerj<sup>8</sup>
- [24.] Dominicus Küeffer [=Küffer, von Zug] 5 lb.<sup>8</sup>
- [25.] Hanss Jacob wäber [=Weber] der schlosser [von Zug?] 10 lb."<sup>8</sup>  
"Zalt gägen Statschryber"

"[26.] Jungker Hanss <b>Spillman</b> [n] [von Zug] von glübts über sehens wägen	3 lb."
"[27.] der Carode [=Carodis] soll Zuo buoss ist hinderm grossweybel [von Stadt und Amt Zug, Christoph <b>Brandenberg</b> ] Zefinden." <sup>9</sup> "Jn grosswybels Rechnung"	5 lb.
"[28.] Wolffgang <b>werder</b> der Müller Ze Ba[a]r von synes Bielwärffens wägen buoss"	15 lb.
"grosswybel hats Jnzogen sagt der [Bote von Stadt und Amt Zug, Johann Jakob S i d l e r, gen.] burdj wyl er glaugnet 5 lb. S[umm]a 20 lb."	
"[29.] Osswaldt <b>Müller</b> zu Ba[a]r sol wägen dass er mit wortten frid brochen "Zalt mich"	5 lb. <sup>10</sup> "
"[30.] wullen wäbers [=Wollenweber Oswald <b>Brandenbergs</b> , von Zug] gesell <sup>11</sup> sol so Jn der meyster haben wil, um versicherung thun" "NB:"	10 lb.
"[31.] Hanss <b>uster</b> Ze Ba[a]r, sol von fridbrächens wägen Jst aber Jetzt nitt daheim" "NB:"	50 lb.
"[32.] Christen <b>Meyer</b> der Schnyder sol dass er mit wortten frid brochen geben "grosswibel soll Zalen"	5 lb. <sup>12</sup> "
"[33.] ... [Christian] BÜthler [= <b>Bütler</b> ] von kam [konkret von Rumentikon] ist wägen eines fällis gstrafft worden umb "Zalt"	20 lb. <sup>12</sup> "
"[34.] Batt Jacob Rogenmosser [= <b>Rogenmoser</b> , gen.] der Fäück [=Feuk, von Zug] von eines fridbruch wägen "gägen Sekhelm[eister der Stadt Zug, Karl B r a n d e n- b e r g] Zalt"	50 lb. <sup>12</sup> "
"[35.] <sup>13</sup> Caspar <b>Müller</b> von Baar wegen schwerens mit [dem Müller] wolffgang werder "Zalt mich noch nit"	5 lb. <sup>14</sup> "
"[36.] Caspar <b>Müller</b> von kaam [=Cham] schwerens wegen soll "dargägen öl"	... [6] lb."
"Somma der verrechneten buossen Jn disen Rodelj	121 gl. 35 ss

folgende sindt nit Verrechnet[:]

[1.] Wullenwäbers [Oswald Brandenbergs] gsell Soll Jst fortzogen:	10 lb. <sup>14</sup>
[2.] Hanss Uster Von Baar	50 lb.
[3.] <sup>15</sup> Mathis <b>Meyenberg</b> [von Baar] het versprochen Zezalen uff Joannis 1643 Jn bysyn H [alt] amman [Beat Jakob] utinger [= <b>Utiger</b> ] undt H [alt] amman [Matthias] Bachman [= <b>Zumbach</b> , beide Zuger Stadt- und Amtsräte] uff der 3 H Königentag [=6. Januar 1642] Jn der müntz[stätte zu Zug]	25 lb.

Nüwe buossen[:]

1642

- [1.] Zinstags [den 30. Dezember] nach wyehnacht  
bracht Hans **Bütler** von Ennighon [=Enikon]  
10 viertel kernen gült damals 6½ gl.  
minder und mehr<sup>16</sup>
- [2.] JndenkH Fendrich **Bütler** [von Hünenberg] hat  
etwas Kernens<sup>16</sup>
- [3.]<sup>17</sup> Martin **Etter** [von Menzingen] Soll<sup>18</sup> 80 lb.
- [4.] Heinj Mangoldt [=Mangold, von Neu-  
heim]<sup>18,19</sup> 40 lb.
- [5.] H[aupm. Hans] Menner wegen [des Stadt- und  
Amtrates] H[aupm. Jakob] **Heinrichs** [von Zug] 50 lb.<sup>20</sup>
- [6.] Jst mit mier übereinkommen in bysyn amman  
utingers und Landtschrybers [Signer] als er fort-  
wellen gägen etwas alten ansprach so er ghan we-  
gen fuhrlohns 34 gl.  
Jch hingägen auch an Jn angesprochen 10 fr. fuhr-  
lohn und 1 dublen gwärt auch 2 dublen für witer-  
fart: etc. Jn S.<sup>a</sup> alles uffgehebt den ...ten<sup>21</sup>  
aprilis 1643:<sup>22</sup>
- [7.] der heinj Mangoldt bringt disere Leidung das er  
einzig darby gsyn da der Hanss Rollj [=Röllin] mit  
dem wolffgang Martin [=Marti] gschlagen und Röllj  
den andern über friden zuogredt den 7. oder 8. ten  
Junij 1643
- [8.] Nota der Jung vogt Peter **werders** [sel.] Sohn  
sagt das der heinj **bütler** fridt brochen gägen Jmme,  
ligt Jetz an [alt] Landtvogt [im Rheintal und der-  
zeitigem Statthalter von Stadt und Amt Zug, Wolf-  
gang] wikhart [=Wickart] zuo leyden. N.<sup>a</sup> der hat  
nie gleidet etc.
- [9.] Peter Rinderlis s[elig] 30 Kr."

1) s. auch Zurlaubiana AH 128/151A, wo ein Grossteil der hier vorkommenden Personen ebenfalls erwähnt wird

2) Dieser Punkt ist durchgestrichen.

3) Dieser Punkt ist samt dem Betrag durchgestrichen.

4) s. Anm. 2

5) Die Glosse ist ebenfalls durchgestrichen.

6) s. Anm. 2

7) s. Anm. 3

8) s. Anm. 2

9) Dieser Eintrag stammt von Beat II. Zurlauben und ist ebenfalls durchgestrichen.

10) s. Anm. 2

11) s. ebenda AH 128/141 Pt. 9

12) s. Anm. 2

13) Die Punkte 35 und 36 sowie der nachfolgende Text bis und mit Punkt 2 stammen von Zurlauben.

14) s. Anm. 2

15) Von hier weg bis zum Schluss kann der Text nicht mehr mit Sicherheit einer bestimmten Hand zugeordnet werden.

16) s. Anm. 2

17) Dieser und der nachfolgende Punkt stammen evtl. wieder von Zurlauben.

18) s. Anm. 2

19) Zu den Punkten 3 und 4 s. Zurlaubiana AH 128/142 sowie AH 62/92 Anm. 1.

20) s. Anm. 2  
22) s. Anm. 2

21) Tagesangabe fehlt

Glossen von Beat II. Zurlauben - AH 128, 233 und 236

## 151 A

1642

A

VERZEICHNIS DER "BUOSSWÜRDIGEN PERSONEN ANO 1641 UND [1]642",  
[AUFGEZEICHNET VOM ZUGER LANDSCHREIBER ADAM SIGNER]

Gehört zu AH 128/151

"Hanss wolffgang Schwertzman [=S c h w e r z m a n n]"

- "1[.] Der **Birlj**<sup>1</sup>, und Adam Thwerenboldt [=Twerenbold, von Zug]<sup>2</sup> der wächter einander bim [Gasthof] hecht [in Zug] gschultten und mit wortten friden brochen etc.
- 2[.] Der Hanss **Zürcher**<sup>3</sup> uff hinderwyden [=Hinterwiden] Jst umb 5. lb. anlegt.
- 3[.] Fendrich Caspar Sydler [=Sidler]<sup>4</sup>, wägen ungebürender Reden gegen der Oberkeitt [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug gemeint], auch einer Fallttschen dublonen zegedäncken.
- 4[.] Michel **Heinrich** von Aegerj wägen Eydt übersächens, und Schulden ussthrättens halber.
5. Wynfuhrmans Jaglj **Kleiner** von maschwanden, wägen Schwerens, dantzens und anderer sachen mehr, Fridbruch mit wortten gegen Hanss Groben [=Grob]. Jtem wägen des [Rudolf] Funcken [=Funk] 6 gl.<sup>5</sup>
6. Hanss Feyss [=Feiss, Gastwirt in Zug]<sup>6</sup>, gegen [den] underweybel [der Stadt Zug, Jakob **Stocklin**] ungebürender wortten halb, Jnsonders mit hundts fusten etc.
7. [Büchsenschmied **Hermann**, gen.] Gressler, und [alt Siechenhaus-] pfläger [der Stadt Zug] Hanss Wolffgang Hedinger [=Hediger, gen. Schiffring] mit wortten friden brochen.<sup>7</sup>
8. Heinj Jten [=Iten] uff Tschupplen, wägen dess, dass er über mehr melliges gepietten, synes Brüeders [Kaspar **Iten**, von Hinterwahl] seeligen Töchteren [Elisabeth, Helena und Katharina **Iten**] nitt Satzung geben".
- "Nota: besser nachfragen"
- "9[.] Hanss Jacob wäber [=Weber, von Zug?], wägen Thönj **müllers** verletzung<sup>8</sup>. Jtem die Schellttungen gegen [den Gastwirt zum Löwen in Zug] Marx mentteller [=Menteler] und selbiger Schwüren etc.